

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Vier Gesänge**

op. 46

Die Kränze - aus Polydora von Daumer

**Brahms, Johannes**

**Berlin, [1868]**

[urn:nbn:de:bsz:31-322271](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-322271)

2. Aufl. 1875

# LIEDER UND GESÄNGE

mit Begleitung des Pianoforte

von

## JOHANNES BRAHMS.

### OP. 19. Fünf Gedichte.

- 1. Der Kuss von Hölty. . . . . 2/4 Mark.  
*Unter Blüthen des Mai's*
- 2. Scheiden und Meiden von Uhland. . . . . 1/2  
*So soll ich dich nun meiden.*
- 3. In der Ferne von Uhland. . . . . 1  
*Will ruhen unter den Bäumen hier.*
- 4. Der Schmied von Uhland. . . . . 1/2  
*Ich hör' meinen Schatz.*
- 5. An eine Aeolsharfe. . . . . 1  
*Angelehnt an die Ephenwand dieser alten Terrasse.*

### OP. 46. Vier Gesänge

- 1. Die Kränze aus Polydora von Daumer. . . . . 1  
*Hier ob dem Eingang seid befestigt.*
- 2. Magyarisch von Daumer. . . . . 2/4  
*Sah' dem edlen Bildniß in des Auges allzu süßen Wunderschein.*
- 3. Die Schale der Vergessenheit von Hölty. . . . . 1  
*Eine Schale des Stroms.*
- 4. An die Nachtigall von Hölty. . . . . 1  
*Geuß nicht so laut.*

### OP. 47. Fünf Lieder

- 1. Botschaft, von Daumer nach Hafis. . . . . 1  
*Wehe, Lüftchen, lind und lieblich.*
- 2. Liebesgluth von Daumer nach Hafis. . . . . 1  
*Die Flamme hier, die willde zu verhehlen.*
- 3. Sonntag, aus Uhlands Volksliedern. . . . . 2/4  
*So hab' ich doch die ganze Woche.*
- 4. O liebliche Wangen von Paul Fleming. . . . . 2/4  
*O liebliche Wangen.*
- 5. Die Liebende schreibt, von Goethe. . . . . 2/4  
*Ein Blick von deinen Augen in die meinen.*

### OP. 48. Sieben Lieder

- 1. Der Gang zum Liebchen. Böhmisch. . . . . 2/4 Mark.  
*Es glänzt der Mond wieder.*
- 2. Der Ueberläufer aus des Knaben Wunderhorn. . . . . 1/2  
*In den Garten wollen wir gehen.*
- 3. Liebesklage des Mädchens aus des Knaben Wunderhorn. . . . . 2/4  
*Wir sehen will' zwei lebendige Brunnen.*
- 4. Gold überwiegt die Liebe, Böhmisch. . . . . 1/2  
*Sternchen mit dem trüben Schein.*
- 5. Trost in Thränen von Goethe. . . . . 2/4  
*Wie kommt's dafüß so traurig bist.*
- 6. Vergangen ist mir Glück und Heil. Altddeutsch. . . . . 2/4
- 7. Herbstgefühl von A. Fr. von Schack. . . . . 1  
*Wie mein im frostigen Windhauch tödtlich.*

### OP. 49. Fünf Lieder

- 1. Am Sonntag Morgen von Paul Heyse. . . . . 2/4  
*aus dem italienischen Liederbuch.*
- 2. An ein Veilchen von Hölty. . . . . 1  
*Dir, o Veilchen in deinem blauen Kelche.*
- 3. Sehnsucht, aus dem Böhmischen. . . . . 2/4  
*Hinter jenen dichten Wäldern.*
- 4. Wiegenlied, aus Simrock's Kinderbuch. . . . . 1/2  
*Guten Abend, gut' Nacht.*
- 5. Abenddämmerung von A. Fr. von Schack. . . . . 1  
*Sei willkommen Zwieltstunde.*

Größ. Stat. Hall.

Verlag u. Eigenthum  
von  
N. SIMROCK IN BERLIN.

# Die Kränze.

Aus Polydora von Danmer.

Ziemlich langsam.

Joh. Brahm's, Op. 46. N<sup>o</sup> 1.

Singstimme.

Pianoforte.

Hier ob dem Ein - gang seid be - fe - sti - get, ihr Krän - ze, so be -  
reg - net und be - netzt von mei - nes Au - geschmerzli - chem Er -  
guss! Dem reich zu Thrä - nen pflegt das

Aug' der Lie - be.

*3. Viol. 2d.*

Dies zar - te Nass, ich bit - te, nicht

*p*

all - zu-frü - he träu - fet es her - ab. Spart es, bis ihr ver -

*p*

neh - met, dass sie sich der Schwel - le naht mit ih - rem Gra - zien - schrit - te, die

*rit.*

*un poco*  
Theu - e - re die mir so un - ge - lind.

*un poco*

*a tempo*

Mit ei-nem Ma-le-dam her-

*a tempo*  
*mezzo f*

nie - der sei es auf ih - res Haup - tes gold - ne Pracht er -

*espress.*

gos - sen und sie em - pfin - de dass es -

*espress.*  
*p dol.*

Thrä - nen sind; dass

es die Thrä - nen sind, die mei - nem Aug' in

die - ser kum - mer - vol - len Nacht ent - flos

sen.

*p* *col. ped.* *ped.* *f* *ped.*

*p dim.* *ped.* *ped.* *ped.* *ped.* *ped.*

0979

